



## **Advent & Weihnachtszeit 2017 / 2018 in der Pfarrei Hl. Martin**

**Heiligabend (Sonntag, 24. Dezember)**

**Weihnachten (Montag, 25. Dezember)**

r

**2. Weihnachtstag (Dienstag, 26. Dezember)**

**Silvester 2017 (Sonntag, 31. Dezember)**

**Neujahr 2018 (Montag, 1. Januar)**



### **Sternsingen 2018 (Samstag, 6. Januar)**

09.00 Uhr	St. Joseph	Wortgottesdienst zur Aussendung der Sternsinger
09.00 Uhr	St. Michael	Wortgottesdienst zur Aussendung der Sternsinger
09.00 Uhr	St. Heinrich & Kunigunde	Wortgottesdienst zur Aussendung der Sternsinger

### **Sternsingen 2018 (Sonntag, 7. Januar)**

08.00 Uhr	St. Marien	Treffen im Pfarrheim / Aussendung in der Kirche
09.30 Uhr	St. Heinrich & Kunigunde	Dankgottesdienst der Sternsinger vom Vortag

### **Sternsingen 2018 (Dienstag, Mittwoch, 9. Januar)**

15.00 Uhr	St. Marien	Abschluß mit Wortgottesdienst in der Kirche
-----------	------------	---



## **Pfarrbüros in den Weihnachtsferien. ...**

**Adventskonzert in St. Heinrich & Kunigunde.** Am Sonntag, 3. Dezember findet in der Kirche St. Heinrich & Kunigunde um 16.00 Uhr das Adventskonzert des Kirchenchores unter dem Motto „Denn er hat seinen Engeln befohlen“ statt. Die Sängerinnen und Sänger werden von Eun-Myung Baek (Klavier) und Larissa Bokk (Orgel) unterstützt; die Gesamtleitung hat Ludmilla Schamei.

**Lebendiger Adventskalender in Sennelager.** Vom 1. bis 23. Dezember wandert auch in diesem Jahr der Lebendige Adventskalender der beiden Gemeinden Paul Gerhardt und St. Michael durch den Ortsteil.



Mehr erfahren <http://hl-martin-schlossneuhaus.de/lebendiger-adventskalender-in-sennelager/>

**kfd St. Joseph: Adventsgottesdienst am 8. Dezember.** Die Frauengemeinschaft feiert am Freitag, 8. Dezember um 09.00 Uhr einen Adventsgottesdienst; im Anschluß daran sind alle Frauen (auch Nicht-Mitglieder) herzlich zu einem gemeinsamen Frühstück in adventlicher Atmosphäre ins Pfarrzentrum eingeladen. Für das Frühstück wird ein Kostenbeitrag von 3,00 € erhoben. Die Frauengemeinschaft freut sich auf eine rege Beteiligung.

**Adventlicher Tag für Familien am 9. Dezember.** Familien mit Kind und Kegel sind am Samstag, 9. Dezember ins Pfarrzentrum St. Joseph eingeladen. Wir wollen dort von 09.30 bis 16.30 Uhr gemeinsam eine schöne Zeit in adventlicher Vorfreude verbringen. Geboten werden Adventsgeschichten, Spiele und Lieder; Honigkerzen, Schneekugeln und Räucherhäschen, Stutenkerle und Bratäpfel. Der Kostenbeitrag von 8,00 € für Mittagessen, Kaffee, Getränke und Bastelmaterial pro Person und Kind wird am 9. Dezember im Pfarrzentrum eingesammelt.

**Sternenglanz am 16. Dezember.** Der Taufkreis der Pfarrei Hl. Martin lädt kleine Kinder und ihre Eltern zu einem adventlichen Nachmittag im Roncalli-Haus ein. Die Veranstaltung beginnt dort am Samstag, 16. Dezember um 16.00 Uhr und dauert bis 17.30 Uhr. Wir wollen einen besonderen Stern entdecken, Sternlieder singen, Zaubersterne basteln und eine Sternengeschichte erleben. Zum Essen und Trinken gibt es Sterneneckse und einen Sternepunsch(!). Auf viele Anmeldungen, mit Angabe der Teilnehmerzahl und des Alters der Kinder, freut sich bis zum 9. Dezember Gemeindereferentin Angelika Schulte.



**Friedenslicht aus Bethlehem am 17. Dezember.** Am Sonntag, 17. Dezember (2. Advent) erwarten wir in der Abendmesse ab 18.30 Uhr die Ankunft des Friedenslichts aus Bethlehem, das die Pfadfinder in die Gemeinden tragen. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes in der Kirche St. Heinrich & Kunigunde übernimmt die Gruppe LAUDAMUS.



### **Geistliches Wort zum 1. Advent (3. Dezember 2017)**

Liebe Leser und Leserinnen,

zu Beginn des Advents ruft uns Jesus zur Wachsamkeit auf. Heutzutage kann man ja manche Wachsamkeit delegieren: so erfüllen Feuermelder und Einbruchssicherungen für uns oft diese Aufgabe. Sie werden unerträglich laut und unüberhörbar, wenn etwas geschieht, was uns Schaden zufügen kann. Neuerdings meldet sich sogar mein Handy, wenn ein wichtiger Termin ansteht, den ich nicht verpassen darf. Moderne Technik im Dienst des Menschen. Für viele andere Dinge haben wir solche „Melder“ allerdings nicht. Wenn es zum Beispiel um unser seelisches und geistliches Wohl geht, müssen wir selbst sehr wachsam sein, damit wir Warnsignale nicht überhören und übersehen.

Wachsamkeit hat für mich sehr viel mit Achtsamkeit zu tun. Ich möchte in dieser Adventszeit bewusst darauf achten, dass mir diese Zeit zu Beginn des neuen Kirchenjahres nicht verloren geht, dass sie mir nicht zwischen den Fingern zerrinnt und kaputt gemacht wird von zu viel Betriebsamkeit und Hektik. Das bedeutet natürlich auch die Bereitschaft und bewusste Entscheidung, nicht alles mitzumachen, sondern sorgsam auszuwählen und genau hinzuschauen, welchen Einflüssen wir uns aussetzen. Oft kann ein Weniger ja zum Mehr werden.

Auch in unseren Gemeinden und Kirchen gibt es in der Vorweihnachtszeit viele schöne Angebote und Gelegenheiten zu einer Auszeit im Advent. Ich möchte Ihnen Mut machen in Ruhe durch diese vorweihnachtliche Zeit zu gehen und dabei auch achtsam auf die Vielzahl der kirchlichen Angebote zu schauen. Sie dürfen entscheiden, welche dieser Angebote ihre Wachsamkeit aufrechterhalten für das Kommen Gottes als Mensch zu uns Menschen an Weihnachten.

Eine gesegnete Adventszeit im Namen des Seelsorgeteams

wünscht Ihnen Angelika Schulte



## **Geistliches Wort zum 2. Advent (10. Dezember 2017)**

Das kleine Dorf Greccio in Umbrien steht das ganze Jahr im Zeichen der Weihnachtskrippe. Oberhalb des Dörfchens klebt das Franziskanerkloster am steilen Berg. Hier gibt es hunderte von Krippen zu bestaunen: alte und moderne, aus Afrika, Südamerika und vom Nordpol.

Um 1223 gab es schon Weihnachtskrippen. Allerdings bestanden sie nur aus dem Jesuskind, Ochs und Esel. Franziskus wollte aber das Geheimnis der Weihnacht erlebbar und spürbar machen. Und so richtete er in diesem kleinen Ort das erste Krippenspiel aus. Neben Ochs und Esel kamen nun Maria, Josef, Schafe und Hirten. Franziskus lud das ganze Dorf ein, in einer Felsengrotte Weihnachten zu feiern. Um diese Grotte, die die erste Krippe beherbergte, wurde später das Kloster gebaut. Das Dorf feiert bis heute jedes Jahr vom 24.12. bis zum 6.1. diese Krippenspiele.

Ich liebe meine Weihnachtskrippe, sie kommt immer schon vor dem 24.12. zum Einsatz. Allerdings: die Krippe bleibt vorerst leer. Das Kind ist noch nicht geboren.

Eine gute Zeit des Wartens wünscht Ihnen

Anja Fecke, Gemeindereferentin

Letzte Aktualisierung: **07.12.2017 18:17**

**Alle Angaben ohne Gewähr. Orte und Zeiten IMMER mit der jeweils aktuellen Gottesdienstordnung beziehungsweise den aktuellen Pfarrnachrichten abgleichen**